Ressort: Gesundheit

Städtetagspräsident fordert schnelle Pflegereform

Berlin, 12.02.2014, 00:00 Uhr

GDN - Angesichts der stetig steigenden Ausgaben der Kommunen für die Pflegehilfe hat der Präsident des Deutschen Städtetags, Ulrich Maly, von der großen Koalition eine schnelle und umfassende Reform der Pflegeversicherung gefordert. "Um dieser Entwicklung gerecht zu werden, ist eine neue Definition des Pflegebedürftigkeitsbegriffes längst überfällig und die Leistungen der Pflegeversicherung müssen angepasst werden", sagte Maly der "Süddeutschen Zeitung" (Mittwochsausgabe).

Die Bundesregierung habe angekündigt, dass sie zügig eine Reform der Pflegeversicherung in Angriff nehmen will. Auch hofften die Kommunen auf eine weitere Entlastung bei den Sozialausgaben. Die Ausgaben der Kommunen für die Hilfe zur Pflege lagen im Jahr 2012 bei etwa 3,2 Milliarden Euro, im Vorjahr waren es noch 4,5 Prozent weniger. Nach Malys Worten gibt es drei Gründe für den Anstieg der Ausgaben für die Pflegehilfe. "Zum einen halten die Leistungen der Pflegeversicherung nicht mit der Kostenentwicklung Schritt", sagte er. Ferner würden durch veränderte Familienstrukturen immer weniger Menschen zu Hause gepflegt und der Bedarf an professioneller Pflege in Wohngruppen oder Heimen steige. "Schließlich werden durch die demografische Entwicklung immer mehr Menschen pflegebedürftig."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-29930/staedtetagspraesident-fordert-schnelle-pflegereform.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com